

Informationspflichten für Bewerber (m/w) von OfficeInterim

Die nachfolgenden Informationspflichten für Bewerber (m/w) auf der Rechtsgrundlage des Art. 13 DSGVO beziehen sich auf die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen des gesamten, unternehmensweiten Bewerbungs- und Einstellungsprozesses von OfficeInterim.

Verantwortlicher

OfficeInterim
Bürgerstr. 11
D - 61130 Nidderau
t: + 49 - 6187 - 902403 -5
e: Kontakt@OfficeInterim.de
www.OfficeInterim.de

Inhaberin: Kirsten Müller

Empfänger Ihrer Daten

Empfänger sind alle Mitarbeiter/innen von OfficeInterim, die hausintern mit der Erfüllung der zweckbestimmten Aufgaben betraut und dazu befugt sind sowie die befugten Linieninstanzen der Auftraggeber von OfficeInterim auf deren Stellen Sie sich via OfficeInterim beworben haben.

Hinweis zur Datenweitergabe an Drittländer oder internationale Organisationen:

OfficeInterim gibt Ihre Daten nicht an Drittländer oder internationale Organisationen weiter.

Zwecke der Datenverarbeitung

Wir verwenden Ihre Daten für die Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses sowie der Kontaktaufnahme mit Ihnen. Sofern das Beschäftigungsverhältnis nicht zustande kommt, verwenden wir Ihre Daten, um Ihnen eine Absage zuzusenden.

1. Die Verarbeitung Ihrer Daten ist nach Art. 88 DSGVO i. V. Beschäftigungsverhältnisses mit Ihnen sowie die Entscheidung darüber wir Sie nicht berücksichtigen.
2. m. § 26 BDSG für die Begründung eines erforderlich. Bei unvollständigen Angaben können

Hinweis zur Aufnahme in unseren Langzeit-Bewerberpool:

Sollte Ihr Profil für mögliche Vakanzen in der Zukunft relevant sein, besteht die Möglichkeit, in den Bewerberpool von OfficeInterim aufgenommen zu werden. Hierfür werden Sie gesondert von uns angeschrieben, da wir Ihre Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO zur Aufnahme in unseren Bewerberpool für insgesamt 12 Monate benötigen. Nur, wenn Sie dieser Aufnahme explizit zustimmen, werden Ihre Unterlagen für 12 Monate gespeichert. Stimmen Sie dieser nicht zu, greifen die regulären Löschrfristen (siehe Punkt „Dauer der Datenspeicherung und Datenlöschung“).

Hinweis zu automatisierter Entscheidungsfindung einschließlich Profiling:

OfficeInterim nutzt derzeit keine Methoden der automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling für Ihre Bewerberauswahl.

Ihre Rechte

Recht auf Widerruf nach Art. 7 Abs. 3 DSGVO:

Sie können Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit uns gegenüber widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruht, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen.

Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO:

Sie haben Anspruch darauf, Auskunft über all Ihre von OfficeInterim erhobenen personenbezogenen Daten zu erhalten. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorien der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen.

Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO:

Sollten erhobene Daten nicht (mehr) zutreffend oder unvollständig sein, dürfen Sie deren Berichtigung oder Ergänzung verlangen.

Recht auf Löschung bzw. Vergessenwerden nach Art. 17 DSGVO:

Sie können die unverzügliche Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen, wenn

1. diese unrechtmäßig verarbeitet wurden,
2. diese für die für ihre Erhebung genannten Zwecke nichtmehr benötigt werden,
3. diese aufgrund gesetzlicher Anforderungen gelöscht werden müssen,
4. Sie Ihre Einwilligung widerrufen und es an einer anderweitigen Rechtsgrundlage fehlt,
5. Sie der Verarbeitung widersprechen und es keine überwiegenden schutzwürdigen Gründe für eine Verarbeitung gibt.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO:

Sie dürfen die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben.

Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO:

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten bzw. dass diese von uns einem anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist.

Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO:

In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseren Unternehmenssitz wenden.

Zuständige Aufsichtsbehörden

Landesbeauftragter für den
Datenschutz Hessen
Prof. Dr. Michael Ronellenfitsch

Gustav-Stresemann-Ring 1
65189 Wiesbaden
Telefon: 0611 / 1408-0
E-Mail: poststelle@datenschutz.hessen.de
Homepage: <http://www.datenschutz.hessen.de>

Dauer der Datenspeicherung und Datenlöschung

Im Fall einer Einstellung:

Im Fall einer Einstellung übernehmen wir Ihre Bewerberdaten in Ihre Personalakte. Hierfür gelten die gesonderten Informationspflichten für Mitarbeiter (m/w), die Ihnen zusammen mit dem Arbeitsvertrag unseres Auftraggebers ausgehändigt werden.

Im Falle einer Aufnahme in den Bewerberpool:

Für den Fall, dass OfficeInterim Ihre Bewerbungsunterlagen in ihren Bewerberpool aufnehmen möchte, erhalten Sie hierzu eine gesonderte Einwilligungsanfrage zur Datenspeicherung für bis zu 12 Monate nach Eingang Ihrer Einwilligung. Erteilen Sie diese gesonderte Einwilligung nicht oder widerrufen Sie diese, werden Ihre Unterlagen ebenfalls spätestens 6 Monate nach Versand der Absage gelöscht.

Im Falle einer Absage:

Sollte Ihre Bewerbung nicht erfolgreich sein, speichert OfficeInterim Ihre personenbezogenen Daten, die Sie im Verlauf des Bewerbungsverfahrens mitgeteilt haben (z. B. in Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnissen, Bewerberinterviews) bis maximal 6 Monate nach Versand Ihrer Absage.

Widerruf einer Einwilligung

Sofern Sie in die Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten eingewilligt haben, können Sie Ihre Einwilligung jederzeit durch eine E-Mail an Kontakt@OfficeInterim mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO:

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Abs. 1 e DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Artikel 6 Abs. 1 f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Artikel 4 Abs. 4 DSGVO.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst telefonisch gerichtet werden an: **+49 6187 902403 -5**.